Versuchsergebnisse

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Kategorie:
ökologischer Pflanzenbau

Produktionsrichtung:
Ackerbau

Kulturart:
Hafer-, -Sommer

Versuchsbereich:
Landessortenversuch ökologisch

Autor: Anna Schwinger
weitere Autoren:

Datum: 08.10.2026

Thema: **Landessortenversuch Ökosommerhafer**

Tabelle 1: Standort, Produktionstechnik und Wetterdaten 2026

Standort	Futterkamp	Barlt	Lindhof	Lundsgaard
Produktionstechnik				
Vorfrucht	Kleegras	Weißkohl	Kleegras	Kleegras
Art der Bodenbearbeitung	Pflug (21.02.)	Pflug (20.03.)	Pflug (15.03.)	Pflug (20.09.)
Datum der Aussaat	09.03.	08.04.	01.04.	08.04.
Düngung	06.03. Kornkali (200 K2O, 20 MgO, 30 S)	13.04. Patentkali (60 K2O, 20 MgO, 34 S)	02.04. PhysActiv+3 (52 P205, 60 K2O, 8 MgO, 30 S)	-
	18.03. Gärrest 15m³ (N_{ges} 54/P_2O_5 21/K_2O 60/MgO 12)	12.05. Schweinegülle 15m³ (N_{ges} 60/P_2O_5 16/K_2O 41/MgO 6)	-	-
Aussaatmenge Körner/m²	380	450 (25er Reihe)	375	375
mechanische Beikrautbekämpfung		09.04. Blindstriegeln Zinkenstriegel	07.04. Blindstriegeln Zinkenstriegel	10.04. Blindstriegeln Zinkenstriegel
	17.03. Rollstriegel	28.04. Zinkenstriegel	22.04. Zinkenstriegel	30.04. Zinkenstriegel
	21.04. Zinkenstriegel	30.04. Zinkenstriegel	27.04. Zinkenstriegel	
		06.05. Zinkenstriegel	08.05. Zinkenstriegel	11.05. Zinkenstriegel
		15.05. Reihenhacke		
Datum der Ernte	29.07.	12.08.	30.07.	12.08.
Standortdaten				
Bodenart	sandiger Lehm	toniger Lehm	sandiger Lehm	sandiger Lehm
Bodenpunkte	60	85	44	58
Niederschlagssumme* 01.08.25 - 01.08.2026 (langjährig)	426 (682)	904 (786)	564(743)	721 (843)
Duchschnittstemperatur* 01.08.25 - 01.08.2026 (langjährig)	9,9 (9,4)	10,0 (9,4)	10,1 (9,4)	9,5 (9)
Niederschlag 2026 April+Mai+Juni*	115	186	102	189

*Wetterdaten der Stationen Howacht, Elpersbüttel und Satrup; langjährig: Daten von 1991-2020; Quelle: Meteostat.net; Kiel

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Tabelle 2: Versuchsdaten Ökosommerhafer in Schleswig-Holstein Erträge über die Standorte und Jahre

Sorte	Kornertrag* Standorte Schleswig Holstein											Kornertrag Anbaugebiet 2 HGS(1)	Kornertrag Anbaugebiet 3 HGS(2)
	Futterkamp			Barlt			Lindhof			Lundsgaard			
	2026	2025	2024	2026	2025	2024	2026	2025	2024	2026	2025	2021-2026	2021-2026
rel.100 = dt/ha	63,2	41,7	30,6	78,0	88,0	54,3	49,3	43,4	73,6	60,5	78,9	43,1	58,4
Max	98	90	98	96	90	96		95	95		95	**96**	**97**
Karl	111	106	105	101	96	100	100	93	110	100	103	**103**	**101**
Asterion	113	98	103	103	96	96	110	122		101		**102**	**100**
Caledon	96	93	105	98	101	107	101	115	115	99	104	**104**	**103**
Lion	102	113	101	102	100	97	107	93	92	104	98	**99**	**99**
Platin	96	109	90	99	104	101	91	106	101	99		**100**	**101**
Eddy	98	100	97	97	100	103	98	94		110		**101**	**100**
Erlbek	93	100		98	102		99	104		98		**99**	**100**
Candice	91			97			99			97		**97**(3)	**99**(3)
Kreator	100			105			95			92		**96**(3)	**96**(3)
GD 5 %	**6**	**7**	**12**	**9**	**9**	**5**	**12**	**18**	**5**	**8**	**3**		

(*) = Erträge relativ zum Mittel der Bezugssorten (2026: Karl, Asterion, Caledon, Lion, Platin, Eddy, Erlbek, Candice, Kreator)

(1) = Verrechnet nach der Hohenheimer-Gülzower-Serienauswertung (HGS) unter Einbeziehung einer größeren Standortanzahl der Boden-Klima-Räume des Anbaugebietes Sandstandorte Nord-West (AG2)

(2) = Verrechnet nach der Hohenheimer-Gülzower-Serienauswertung (HGS) unter Einbeziehung einer größeren Standortanzahl der Boden-Klima-Räume des Anbaugebietes Lehmige Standorte West (AG3)

(3) = geringe Datengrundlage, erstes Prüfjahr



Foto: Hafer zur Blüte

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Tabelle 3: Versuchsdaten Ökosommerhafer in Schleswig-Holstein Qualitätsdaten zu den einzelnen Standorten

Sorte	Qualitätsparameter gemessen zur Ernte 2026																					
	Protein [% in Korn-TM]				hl-Gewicht [kg]				Tausendkorngewicht [g]				ungeschälte Körner [%]				Schäl-barkeit	Spelzanteil [%]				(Kern-) Ausbeute
	Futter-kamp	Barlt	Lind-hof	Lunds-gaard	Futter-kamp	Barlt	Lind-hof	Lunds-gaard	Futter-kamp	Barlt	Lind-hof	Lunds-gaard	Futter-kamp	Barlt	Lind-hof	Lunds-gaard		Futter-kamp	Barlt	Lind-hof	Lunds-gaard	
Max	11,9	10,1			56,0	52,9			38	39			13	18			o	24	24			o+
Karl	12,5	9,8	12,7	11,3	55,1	50,9	48,3	50,3	40	40	38	41	3	6	7	5	++	21	23	25	23	+
Asterion	12,3	10,6	12,5	11,9	55,5	53,2	49,5	52,6	39	42	39	42	7	9	12	15	+	25	26	31	28	o
Caledon	11,9	10,1	12,5	11,2	54,8	50,3	49,7	48,2	41	41	40	40	9	24	11	7	o+	26	26	30	24	o-
Lion	11,6	9,6	12,1	11,4	54,2	52,4	49,3	52,2	39	40	38	40	7	8	8	13	+	24	23	27	28	o+
Platin	12,0	9,7	12,5	11,6	55,0	50,2	49,9	48,9	40	41	38	40	9	16	14	18	o-	26	24	26	29	o+
Eddy	11,5	9,5	11,7	10,9	55,0	52,2	49,0	51,2	36	38	37	38	20	27	21	10	- -	28	29	31	26	-
Erlbek	12,1	10,2	12,7	11,6	55,5	51,5	48,6	50,9	39	41	38	41	9	7	12	13	o+	24	24	28	31	o
Candice	11,7	10,3	12,2	11,3	55,9	49,1	48,7	47,0	41	42	40	40	13	12	12	6	o+	26	24	31	27	o-
Kreator	12,1	10,2	13,1	11,7	52,9	48,7	44,6	46,1	40	41	37	40	5	13	7	9	+	25	28	30	27	o-
Mittel	**12,0**	**10,0**	**12,4**	**11,4**	**55,0**	**51,1**	**48,6**	**49,7**	**39**	**40**	**38**	**40**	**9**	**14**	**11**	**11**		**25**	**25**	**29**	**27**	

Sortenempfehlungen Hafer

Bei der Auswahl von Sorten für den eigenen Standort ist, wie in allen Kulturen, nicht nur auf den Kornertrag zu achten. Bei Hafer sind auch die Verarbeitungseigenschaften wichtig, wenn man ihn an Schälmühlen verkaufen will (Tabelle 3). Ebenfalls relevante Parameter sind die Mehltauanfälligkeit, die Wüchsigkeit im Frühjahr sowie Lageranfälligkeit und Strohstabilität (Tabelle 4).

Im Bereich Schälhafer sind die bereits am Markt etablierten Sorten **Lion** und **Karl** auch in den Versuchen auffällig gut bei der Kernausbeute und der Schälbarkeit. Lion erreicht etwas höhere Hektolitergewichte als Karl und höhere Bodendeckungswerte. In Mehltaubefallslagen besonders in Kombination mit stark nachliefernden Vorfrüchten oder Stickstoffdüngung sollte man sich für **Karl** entscheiden, aufgrund der sehr geringen Mehltauanfälligkeit.
Ein hohes Ertragsniveau erreicht auch die bereits mehrjährig geprüfte Sorte **Asterion**. Bei den Qualitäten fällt das sehr gute Hektolitergewicht auf bei guter Schälbarkeit und mittlerer Kernausbeute. Die Sorte fällt weiterhin durch eine geringe Mehltau- und Lageranfälligkeit auf. Durch eine gute Wüchsigkeit in der frühen Entwicklung sowie hoher Pflanzenlänge und Rispenzahl/m² ist die Beikrautunterdrückung als sehr gut anzusehen.

Mit deutlich schlechterer Schälbarkeit aber sehr guten agronomischen Eigenschaften, vor allem bei der frühen Bodenbedeckung kann auch die Sorte **Platin** für den Anbau infrage kommen.

Generell sollten die Anforderungen an Sorte und Qualität mit der aufnehmenden Hand vor dem Anbau abgeklärt werden.

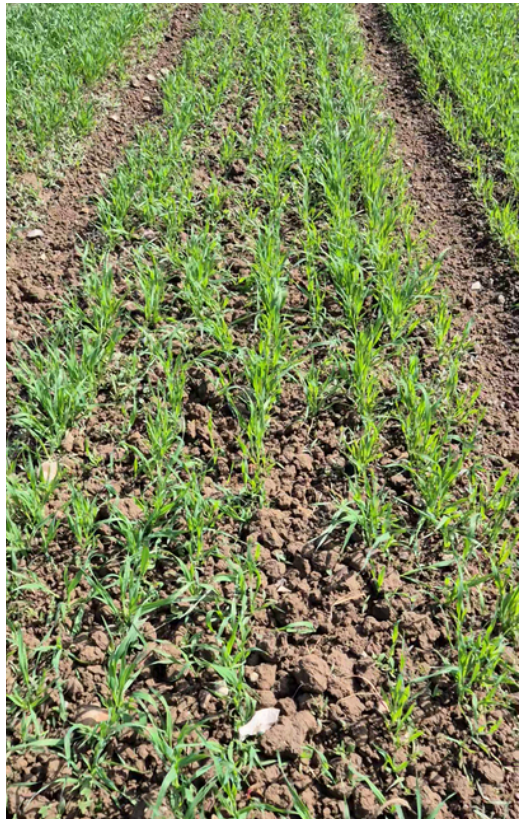


Foto: 19.05.26 Sommerhafer auf dem Lindhof. In der ersten Aprilhälfte waren die Saatfenster, nach häufigeren kleinen Regefällen ab Vegetationsbeginn, für Sommergetreide gegeben. Durch das zügige Wachstum und die gute Unterdrückungsleistung des Hafers, muss man oft wenig tun mit dem Striegel. Auf dieser Fläche war eine große Menge an Knöterich und Melde, vermutlich aus dem letzten Mais, dieses Frühjahr problematisch und der Hafer musste vier Striegelgänge ertragen, was besonders auf den lehmigeren Stellen zu leichten Schäden führte.

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Tabelle 4: Sorteneigenschaften der 2026 im LSV geprüften Sommerhafersorten

Sorte	Sorteneigenschaften (Bewertung in Relation zum Versuchsmittel)								
	Boden-bedeckung	Massen-entwicklung	Anfälligkeit gegenüber Mehltau	Haltung des Fahnenblattes	Pflanzenlänge	Reife	Neigung zu Lager	Neigung zum Halmknicken	Rispen/m²
Max	+	o+	hoch	mittel	mittel	früh	hoch	hoch	mittel-hoch
Karl	o	o	sehr gering	eher planophil	mittel	früh-mittel	mittel	gering-mittel	gering-mittel
Asterion	o+	+	sehr gering	planophil	lang	früh-mittel	gering-mittel	gering-mittel	hoch
Caledon	-	-	sehr gering	eher planophil	mittel-lang	mittel	gering-mittel	gering	gering-mittel
Lion	+	o	hoch	eher erektophil	kurz-mittel	früh-mittel	gering-mittel	mittel	gering-mittel
Platin	+	+	mittel	mittel-erektophil	lang	früh-mittel	mittel	mittel	mittel-hoch
Eddy	o	-	gering	eher planophil	sehr kurz	früh-mittel	hoch	gering-mittel	hoch
Erlbek	o+	o	mittel	eher erektophil	mittel-lang	mittel	mittel-hoch	mittel-hoch	hoch
Candice*	o	o	mittel	mittel-planophil	mittel	früh-mittel	gering-mittel	mittel	mittel-hoch
Kreator*	o	o	mittel	mittel	sehr lang	mittel-spät	gering-mittel	gering-mittel	gering-mittel

* einjährige Daten

++: stark überdurchschnittlich, +: überdurchschnittlich, o+: durchschnittlich bis leicht überdurchschnittlich, o: durchschnittlich, o-: durchschnittlich bis leicht unterdurchschnittlich, -: unterdurchschnittlich, --: stark unterdurchschnittlich



Foto: Haferernte mit dem Parzellendrescher in Barlt am 12.08.2026

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.